

M

Mononatriumurat-Kristalle

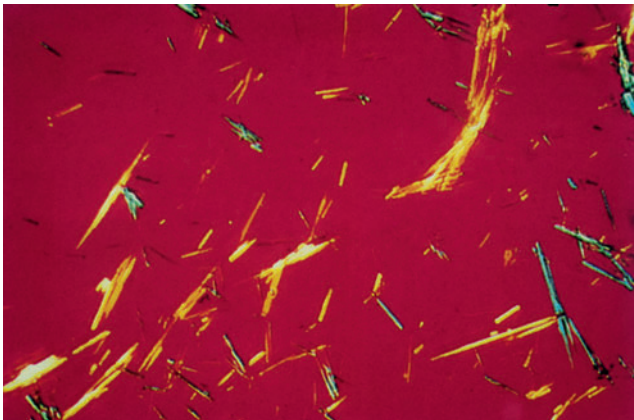


H.-D. Haubeck
Wasserburg, Deutschland

Synonym(e) [Harnsäurekristalle](#)

Englischer Begriff monosodium urate (MSU) crystals

Definition Mononatriumurat-Kristalle (s. Abbildung) treten bei der Arthritis urica (Gicht) in der Synovialflüssigkeit auf. Der Nachweis erfolgt polarisationsmikroskopisch. Die folgende Abbildung zeigt den polarisationsoptischen Nachweis von doppelbrechenden Harnsäure-(Mononatriumurat-)Kristallen in der Synovialflüssigkeit:



Beschreibung Mononatriumurat-Kristalle in der Synovialflüssigkeit (► [Synovia-Analyse](#)) sind pathognomonisch für das Vorliegen einer Arthritis urica (Gicht). Sie lassen sich zum Teil auch zwischen den einzelnen akuten Schüben nachweisen. Mononatriumurat-Kristalle erscheinen als stark doppelbrechende nadelförmige Kristalle. Diese liegen z. T. intrazellulär in neutrophilen Granulozyten vor. Eine Bestätigung der Diagnose ist durch Infrarot-Spektroskopie (► [Infrarot-Spektrometrie](#)) möglich.

Literatur

Rosenthal AK, Mandel N (2001) Identification of crystals in synovial fluid and joints. *Curr Rheumatol Rep* 3:11–16